

bvh legt Branchezahlen zum Weihnachtsgeschäft 2013 vor

☒ Die Interaktiven Händler in Deutschland haben die Prognosen des Bundesverband des Deutschen Versandhandels (bvh) zum Weihnachtsgeschäft 2013 noch einmal kräftig nach oben korrigiert. Vor allem im E-Commerce haben sich die Umsätze in einem Zeitraum von vier Jahren mehr als verdoppelt.

Der Interaktive Handel machte im Weihnachtsgeschäft 2013 einen Gesamtumsatz mit Waren in Höhe von 10,3 Milliarden Euro. Das entspricht einem Wachstum von 24,0 Prozent zum Vorjahreszeitraum. Der E-Commerce Anteil lag bei 8,5 Milliarden Euro (82,5 Prozent-Anteil). Das entspricht einem Wachstum von 54,5 Prozent zum Vorjahreszeitraum. Zu diesem Ergebnis kommt eine **bvh-Erhebung** unter Interaktiven Händlern in Deutschland.



Besser als angenommen

Im Jahr 2012 konnte die Branche im Weihnachtsgeschäft einen Umsatz in Höhe von 8,3 Milliarden Euro verzeichnen. Der E-Commerce-Anteil lag bei 5,5 Milliarden Euro (66,3 Prozent-Anteil).

Für das Weihnachtsgeschäft 2013 rechnete der bvh Ende des Jahres 2012 noch einmal mit einer deutlichen Umsatzsteigerung. Die Prognose belief sich auf 9,7 Milliarden Euro. Das entspricht einem Wachstum von 16,9 Prozent zum Vorjahreszeitraum. Der E-Commerce-Anteil wurde mit 7,8 Milliarden Euro prognostiziert (80,4 Prozent-Anteil). Das entspricht einem Wachstum von 41,8 Prozent zum Vorjahreszeitraum.